

Bericht der Schweizerischen Kommission für Geographie für das Jahr 1970

Autor(en): **Grosjean, G.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **150 (1970)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wir sind im Begriff, eine Uebersicht über die wissenschaftlichen Probleme zusammenzustellen, die in Hinsicht auf ozeanographische Fragen in unserem Land bereits gefördert werden oder in Zukunft unterstützt werden sollten.

Der Präsident: Prof. Dr. A. Portmann

Bericht der Schweizerischen Kommission

für Geographie für das Jahr 1970

1. Gründung

Die Schweizerische Geographische Kommission (SGgK) wurde durch den Senat der SNG in der Sitzung vom 15. Mai 1970 ernannt. Die Vorschläge waren vom Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften unterbreitet worden. Das provisorische Reglement wurde mit der Auflage einiger Abänderungen vom Senat genehmigt.

2. Zusammensetzung

Die Kommission konstituierte sich in ihrer ersten Sitzung vom 1. Juli 1970 und besteht aus folgenden Mitgliedern:

Prof. Dr. Georges Grosjean, Eigerweg, 3038 Kirchlindach,
Präsident

Prof. Dr. Ernst Winkler, Freiestrasse 132, 8032 Zürich,
Vizepräsident

Dr. Erich Schwabe, Kriegliweg 14, 3074 Muri BE
Sekretär/Aktuar

Dr. Jacques Barbier, Escalier du Marché 9, 1000 Lausanne

Prof. Dr. Hans Boesch, Geogr. Inst. der Universität,
Blümlisalpstrasse 10, 8006 Zürich

PD Dr. Werner Gallusser, Giornicostrasse 154, 4000 Basel

Prof. Dr. Bruno Messerli, Bündackerstrasse 176, 3047 Brem-
garten BE.

3. Aufgaben

Die Aufgaben der Kommission sind im provisorischen Reglement wie folgt umschrieben:

- a) Kartographische Darstellung und Speicherung geographischer Sachverhalte und deren Publikation
- b) Gezielte und koordinierte Untersuchung ausgewählter Natur- und Kulturlandschaften der Schweiz und des Auslandes
- c) Uebernahme von Forschungsarbeiten für die Planung bestimmter Regionen in Zusammenarbeit mit den politischen Behörden, dem Institut für Orte-, Regional- und Landesplanung der ETH, mit dem (Vorgesehenen) westschweizerischen Planungsinstitut, andern wissenschaftlichen Kommissionen und Koordination der Aufgaben mit andern natur- und geisteswissenschaftlichen Gesellschaften

d) Praktische und theoretische Arbeitskampagnen für Geographen und ausgewählte vorgerückte Studenten.

4. Tätigkeit

Die Tätigkeit der Kommission bestand in der Vorbereitung des Arbeitsprogramms. Da für 1970 noch keine kommissionseigenen Mittel zur Verfügung standen, verlegte die Kommission ihre Tätigkeit neben der Sitzung vom 1. Juli in die bisherigen Subkommissionen der Forschungskommission des Verbandes Geographischer Gesellschaften, welcher in verdankenswerter Weise die Kosten für mehrere Sitzungen übernahm. Es arbeiteten die Subkommission Geomorphologie unter dem Vorsitz von Prof. Messerli und die Subkommission Kulturgeographie unter dem Vorsitz von PD Gallusser.

5. Symposion

Am 12. Dezember 1970 führte die Kommission ein Symposion in Bern durch, zu dem alle wissenschaftlich tätigen Geographen der Schweiz und auch Vertreter verwandter Gebiete, Kartographie, Meteorologie und Pedologie eingeladen waren. Ziel war:

1. Stellungnahme zu den bereits von der SGgK und den Subkommissionen der FoKo formulierten Arbeitsprogrammen im Hinblick auf die Setzung der Prioritäten
2. Nennung weiterer dringender Aufgaben
3. Gewinnung eines Ueberblicks über die verfügbare Arbeitskapazität der Institute und Einzelpersonen.

Das Symposion war gut besucht und erfüllte seinen Zweck. Die SGgK wird in der Lage sein, der SNG im Frühjahr 1971 ein Arbeitsprogramm für 1971 und die nächsten Jahre, sowie den Finanzbedarf für 1971 fristgerecht einzureichen. Der Tätigkeit der Kommission werden nicht nur durch die Geldmittel, sondern auch durch die verfügbare Arbeitskraft Grenzen gesetzt sein. Die Kommission wird aus der sehr grossen Zahl dringlicher Aufgaben einige wenige und in der nächsten Zeit praktisch lösbare herausgreifen müssen.

Der Präsident: Prof. G. Grosjean